

## **Samstag, 22. Oktober 2016: Besuch des Rotkreuz – Museums in Schlangen, Parkstraße 18**

Fahrt mit eigenem Pkw, Bildung von Fahrgemeinschaften. Treff um **14.00 Uhr** hinter der Schießhalle in Blomberg.

Die Gründung des Museums erfolgte 1997 mit einer kleineren Ausstellung von privat gesammelten Exponaten, die das Zeichen des Roten Kreuzes tragen.

2007 hat sich in Bad Lippspringe der Verein

**„Rotkreuzgeschichtliche Sammlung in Westfalen-Lippe e.V. – Museum“** gegründet.

2010 wurde dem Rotkreuz-Museum durch die Gemeinde Schlangen ein Gebäude zur Nutzung überlassen. Nach der Renovierung zog das Museum im Jahre 2012 von Bad Lippspringe nach Schlangen um.

Am 16. März 2013 erfolgte die feierliche Einweihung des Museums in der Gemeinde Schlangen. Die Rotkreuzgeschichtliche Sammlung ***Unser Rotes Kreuz: gestern ... heute ... weltweit*** dokumentiert die vielfältige Geschichte der internationalen Rotkreuz-Bewegung und des Roten Halbmondes. Von historischen Rotkreuz- und Feldpost-Karten bis zu Orden, Ehrenzeichen und Urkunden, von alten Uniformen bis zu Ausbildungs- und Informationsmaterialien lokaler und internationaler Herkunft spannt sich der Bogen über die über 135-jährige Geschichte des Roten Kreuzes. Auch Filme zur Geschichte und Arbeit des Roten Kreuzes werden gezeigt. Archiv und Bibliothek sammeln Material zur Entwicklung des Roten Kreuzes in Westfalen-Lippe. Das Archiv sammelt u.a. Schriftstücke, Urkunden, Ausweise, Plakate, Presseberichte und Ähnliches zur Rotkreuzgeschichte in Westfalen-Lippe.

Quelle: Rotkreuzgeschichtliche Sammlung in Westfalen-Lippe-Wikipedia